

Sitzungsvorlage öffentlich

Vorlage-Nr.:	VO/0512/2017
Top-Nr.:	
Fachbereich:	1 - Allgemeine Verwaltung, Bildung, Freizeit und Generationen
Erstellt von:	Daniela Damm
Datum:	07.03.2017

Betreff:

EDV-Konzept der Stadt Olfen

Beratungsfolge:	
23.03.2017	Haupt- und Finanzausschuss

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt die Ausführungen zum EDV-Konzept der Stadt Olfen zur Kenntnis und stimmt den Maßnahmen zur kommunalen IT-Steuerung zu. Die Verwaltung wird mit der Konkretisierung und Umsetzung beauftragt.

Begründung:

Auf die bisherigen Beratungen zum EDV-Konzept der Stadt Olfen wird Bezug genommen.

Das seinerzeit vorgestellte Infrastrukturkonzept für die städtische IT wird sukzessive umgesetzt. Die Bereiche physikalische Sicherheit, Ausfallsicherheit und Serverkonsolidierung wurden in der Zwischenzeit neu ausgestaltet und konfiguriert. Durch die Einrichtung eines externen Rechenzentrums konnte eine redundante und auf Spiegelung basierende Datenspeicherung sichergestellt werden. Zuletzt wurde das Naturbad über Glasfaser in das Netzwerk der Stadt Olfen eingebunden. Ein weiterer Schritt wird die externe Auslagerung des Rechenzentrums des Rathauses sein, um die Ausfallsicherheit weiter zu erhöhen.

Die Verwaltung und Betreuung der gesamten Systeme erfolgt durch einen städtischen Systemadministrator in Vollzeit. Zudem werden verschiedene externe IT-Dienstleistungen in Anspruch genommen, die einen zusätzlichen Koordinations- und Überwachungsaufwand erfordern.

Neben der stetigen Anpassung der Infrastruktur müssen sich die Kommunen in Zukunft unter anderem intensiv mit den Themen Datenschutz/Datensicherheit, E-Government, Dokumentenmanagement, Archivierung, papierloser Sitzungsdienst und Digitale Medien in Schulen auseinandersetzen. Ziel ist es, zukunftsfähige Lösungen für die Stadt Olfen zu erarbeiten. Die Gemeindeprüfungsanstalt (GPA NRW) berät die Stadt Olfen hierzu. Herr Alexander Ehrbar wird in der Sitzung vortragen.

Um eine optimale Steuerung der kommunalen IT zu gewährleisten - sowohl in betriebswirtschaftlicher als auch organisatorisch-struktureller Hinsicht -, sind aus Sicht der Verwaltung folgende Maßnahmen erforderlich:

- Verstärkung der personellen Ressourcen im IT-Bereich (Fachbereich 1)
- Beitritt zu einer interkommunalen Lösung für die Beschäftigung eines Datenschutz-/Datensicherheitsbeauftragten

Durch die Verstärkung der personellen Ressourcen könnten zudem Vertretungssituationen (z. B. bei Krankheit) effizienter organisiert werden.

Damm
Fachbereichsleiterin

Sendermann
Bürgermeister